

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Neubrandenburger Stadtwerke GmbH</u>		
Straße	<u>John-Schehr-Str. 1</u>		
PLZ, Ort	<u>17033 Neubrandenburg</u>		
Telefon	<u>0395/3500-285</u>	Fax	<u>0395/3500-180</u>
E-Mail	<u>fabian.purand@neu-sw.de</u>	Internet	<u>www.neu-sw.de</u>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/AVergabenummer 2025/096PU**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch
- ☒ in Textform
- ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- ☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

17033 Neubrandenburg
Rosenstraße/Sonnenkamp/Mühlenholzstraße, Katharinenviertel Neubrandenburg

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Kanalsanierung Schmutzwasser 2.BA, 3. TA im Auftrag der Neubrandenburger Wasserbetriebe GmbH
Schmutzwasserkanalsanierung

- Gesamt Hauptkanal Schmutzwasser DN 200 Stz ca. 580 m
- Reparatur 6 Stück Schmutzwasserschächte bis 2,20 m tief
- Neubau Schmutzwasserschächte 2 Stück bis 2,20 m tief
- Neubau Schmutzwasserhausanschlussschächte 23 Stück
- Renovierung Schmutzwasserkanal Stz DN 200 ca. 250 m, 5 Haltungen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- ☒ Beginn der Ausführung: 23.06.2025
- ☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 28.11.2025

☐ weitere Fristen

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☐ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- ☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- ☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E43477782>
☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- ☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 14.05.2025 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 13.06.2025

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E43477782>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- ☒ siehe Vergabeunterlagen
☐ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am 14.05.2025 um 10:00 Uhr

Ort

[Es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen. Die Angebotsabgabe erfolgt elektronisch über das Vergabeportal subreport ELViS.](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
[Es sind keine Bieter zugelassen.](#)

t) geforderte Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5,0 v.H. der Brutto-Auftragssumme.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3,0 v.H. der Auftragssumme einschließlich erteilter Nachträge.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Vorauszahlungen werden nur gegen Vorauszahlungsbürgschaft in entsprechender Höhe geleistet.

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

<https://www.subreport.de/E43477782>

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Nachweise: RAL GZ 961 AK 3/ GZ R; S 15; S 16; S 20; I, D und S 27.

Sonstiger Nachweis:

Erklärungen nach §§ 5, 6, 8 und 9 TVgG M-V,

Erklärung ILO-Kernarbeit,

Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG;

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern, Arsenal am Pfaffenteich, Alexandrinenstraße 1, 19055 Schwerin